

Stadt Meßstetten
Zollernalbkreis

Satzung über den Bebauungsplan

1. Änderung „Grund-/Erlenstraße“, Stadtteil Hartheim

Aufgrund von § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) neugefasst durch Bekanntmachung vom 03. November 2017 (BGBl. I S. 3634), § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 581, ber. S. 698), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 19. Juni 2018 (GBl. S. 221), der Baunutzungsverordnung (BauNVO) neugefasst durch Bekanntmachung vom 21. November 2017 (BGBl. I S. 3786), sowie der Planzeichenverordnung (PlanzV) in der Fassung vom 18. Dezember 1990 (BGBl. I 1991 S. 58), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 4. Mai 2017 (BGBl. I S. 1057), hat der Gemeinderat der Stadt Meßstetten in seiner öffentlichen Sitzung am 26.05.2023 den Bebauungsplan 1. Änderung „Grund-/Erlenstraße“, Stadtteil Hartheim als Satzung beschlossen:

§ 1 Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes ergibt sich aus den zeichnerischen Festsetzungen des Bebauungsplanes vom 24.01.2023.

§ 2 Bestandteile der Satzung

Der Bebauungsplan besteht aus den zeichnerischen Festsetzungen vom 24.01.2023, Anlage 1.

Dem Bebauungsplan ist als Anlage eine Begründung beigefügt.

§ 3 Inkrafttreten

Dieser Bebauungsplan tritt mit seiner ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft (§ 10 Abs. 3 BauGB).

Meßstetten, den

Schroft
Bürgermeister

Ausfertigungsvermerk:

Die Übereinstimmung dieser Satzung zum Bebauungsplan mit dem vom Gemeinderat am 26.05.2023 beschlossenen Bebauungsplan wird bestätigt. Das Bebauungsplanverfahren wurde nach den gesetzlichen Bestimmungen durchgeführt.

Meßstetten, den

Schroft
Bürgermeister